



Im Kanton Waadt steht der Sommer 2018 ganz im Zeichen der Natur. Die zahlreichen markierten Routen laden zum Flanieren und Erkunden ein, sei es zu Fuss oder auf zwei Rädern. Wer es aktiv mag, geniesst die schönen Landschaften auf dem Stand-up Paddle auf dem Genfersee oder auf einem der Bergseen. Wanderfreunden und Weinliebhabern bietet sich ein Weinbergspaziergang an, der beide Hobbys verbindet. Kunst- und Geschichtskundige besuchen das Schloss von Prangins, und wer gerne fotografiert, ist in Vevey beim Festival Images an der richtigen Adresse. Kurz gesagt, der Kanton Waadt bietet für alle etwas, sei es für kulturelle oder landschaftliche Erlebnisse.

Andreas Banholzer
Direktor, Waadtland Tourismus
(Genferseegebiet)

Media NEWS

DER KANTON WAADT ALS DESTINATION FÜR NATURFREUNDE

Ob man nun zu Fuss oder mit dem Fahrrad unterwegs ist, diese Region bietet zwischen Seen und Bergen sowohl gemütliche Uferwege wie auch steile Passstrassen.



Auch den Wanderern eröffnen sich zahlreiche Möglichkeiten. Wer sich am Grün der Natur erfreuen möchte, findet in den zwei regionalen Naturparks viele Kontraste. Der Waadtländer Jurapark mit seinen grossflächigen Weiten bietet 523 km markierte Wanderwege, die auch durch charmante Dörfer, über Weideland und zu den typischen Chalets führen, wo man traditionelle regionale Spezialitäten verkosten kann. Im regionalen Naturpark Gruyère-Pays-d'Enhaut ist die Landschaft bereits gebirgiger. Auf den Alpweiden grasen Kühe, die Häuser sind mit den typischen Holzschindeldächern versehen, der Blick reicht weit über den Genfersee, der am Fuss der Berge liegt. Der Magic Pass ist ideal zur Erkundung dieser Region. Vom Anfang der Sommersaison im Mai bietet er freien Zugang zu den Transportmitteln in Villars und Leysin und bis zum Ende der darauffolgenden Wintersaison zu allen Transportmitteln der Partnergesellschaften.



Wer mit dem E-Bike, Mountainbike oder Rennvelo eine Tour unternehmen möchte, kann sich seine Route aus zahlreichen ausgeschilderten Wegen zusammenstellen. Die Sportlicheren wählen vielleicht eine Tour in die Waadtländer Alpen, die ab dem Winzerdorf Aigle am Eingang zum Rhonetal insgesamt 130 km umfasst. Diese Route führt durch einige der bekanntesten Ferienorte wie zum Beispiel Leysin, Les Mosses, Château-d'Œx, Les Diablerets, Villars und Gryon. Sie durchquert vielfältige und unvergessliche landschaftliche Höhepunkte wie die Gipspyramiden auf dem Col de la Croix, das Panorama des Drehrestaurants Kuklos oberhalb Leysin oder der ewige Schnee des Diablerets-Gletschers.

Ebenso bezaubernd, aber weniger anspruchsvoll, ist die zwei- oder dreitägige Fahrradtour „Bike Tour Parc Jura Vaudois“ durch den Waadtländer Jura Naturpark mit Gepäcktransport. Alphütten und Käseereien säumen die 120 km lange Route, die durch das mittelalterliche Städtchen Romainmôtier mit seiner berühmten Abtei führt und Wald und Wiesen mit den typischen Steinmauern durchquert. Eine weitere Route, die auch für Untrainierte geeignet ist, die „Herzroute“, beginnt im terrassierten Weinbaugebiet Lavaux und endet nach 50 km in der historischen Ortschaft Romont.

Wer einen Tagesausflug ins Grüne unternehmen möchte, findet im Arboretum ein lohnendes Reiseziel. Hoch über den Weinbergen von La Côte, zwischen Morges und Nyon, findet man in diesem 200 Hektaren grossen Park beinahe 3000 verschiedene Baumarten des gemässigten Klimas, die auf vier Themenpfaden entdeckt werden können. Dieses Jahr feiert der Park sein 50-jähriges Jubiläum und organisiert zu diesem Anlass themenbezogene Ausstellungen, geführte Besichtigungen und Feste.

Viele weitere Routen sind auf der Internetseite des Tourismusverbands Genferseegebiet zu finden fahrrad.genferseegebiet.ch. Eine spezielle Funktion ermöglicht die Selektion einer geeigneten Tour nach Kriterien wie Destination, Schwierigkeitsgrad, zurückzulegende Distanzen oder bevorzugte Transportmittel.

FEST DES KORNS UND DES BROTES

Vom 15. bis 26. August feiert das nördlich von Lausanne gelegene Dorf Echallens die Berufe, die sich dem Anbau von Getreide und dem Brotbacken widmen.



Seit 40 Jahren organisiert Echallens alle zehn Jahre ein Fest des Korns und des Brotes, um das kleine Wunder der Umwandlung vom Getreide zum Brot zu feiern. Vom 15. bis 26. August findet das Schauspiel „Solstice“ statt, eine visuelle und akustische Freske, die auf der regionalen Mythologie gründet. Ein wilder Krieger, ein Erfindergenie und eine mysteriöse Alchemistin vereinen ihre Kräfte und rufen die Erde, das Wasser, die Luft und das Feuer an, um das erste Brot herzustellen. Das Spektakel vereint 12 Amateur-Komödianten, 235 Sänger, 50 Musiker und über 400 Statisten vor einem Publikum mit rund 45'000 Zuschauern. Während der zwölf Tage wird das ganze Dorf zum Festplatz. Die ideale Gelegenheit, um in einer Bar, in einem der 18 Weinkeller oder bei einem Weinhändler die lokalen Weine zu verkosten. Bis zu später Stunde werden zudem zahlreiche regionale Gerichte angeboten, vom Fondue bis zum Eglifilet. Dieser für den Kanton bedeutende Anlass endet mit einem prächtigen Umzug durch die Strassen von Echallens. echallens2018.ch

ZU SEINEM 20-JÄHRIGEN JUBILÄUM ZÜNDET DAS SCHLOSS PRANGINS 50'000 KERZEN AN

Eine künstlerische Licht-Performance und historische Kostüme zeichnen den Anlass am 29. und 30. September aus.



Am 29. September 2018 zündet das schweizerische Nationalmuseum im Schloss von Prangins bei Nyon während einer künstlerischen Aufführung mit dem Titel „Fleurs de feu“ 50'000 Kerzen für seinen Geburtstag an. 500 Freiwillige arbeiten bei der Inszenierung des plastischen Künstlers Muma mit. Sie bezieht sich auf die „Helligkeit“, die während der Ära der Aufklärung Einzug hielt, und in der das Schloss von Prangins als typisches Bauwerk jener Zeit erbaut wurde. Der Künstler wird in seinem Werk von den exotischen Blumenmustern der Indienne-Stoffe inspiriert, die vom 16. bis 18. Jahrhundert ganz Europa begeisterten. Diese Stoffe werden zudem im Museum bis zum 14. Oktober 2018 gezeigt. Am Sonntag, 30. September findet zum 10. Mal ein Umzug für alle mit historischen Kostümen statt, das „Déjeuner sur l'herbe“ (Frühstück im Grünen). Er führt auf eine echte Zeitreise von 1700 bis 1920 und ist in der Form eines Wettbewerbs offen für alle, die daran teilnehmen möchten. Einzige Bedingung: das Kostüm muss der Mode einer der im Museum präsentierten Epochen entsprechen. Viele weitere Aktivitäten, wie z. B. ein Picknick, finden während des festlichen Wochenendes statt. nationalmuseum.ch

Präsenz an Fachmessen

Waadtland Tourismus (Genferseegebiet) und seine Partner sind das ganze Jahr über auf zahlreichen Promotionsplattformen vertreten. Hier eine Übersicht zu einzelnen Treffpunkten nah und fern:

18. bis 26. Juni 2018 |
STE Australien |
Auckland, Melbourne, Adelaide,
Sydney, Brisbane
Tourismusverband Genferseegebiet

25. Juli bis 1. August 2018 |
MILT Indien | Mumbai, Dehli
Montreux-Vevey Tourismus

29. und 30. August 2018 |
STE Japon | Tokyo
Tourismusverband Genferseegebiet

23. bis 25. September 2018 |
Workshop GCC | Lausanne
Tourismusverband Genferseegebiet, Lausanne
Tourismus, Montreux-Vevey Tourismus, Gletscher
3000, Schloss Chillon, CGN, Hotel Royal Savoy,
Sandoz, Accor Hotels, Klinik Montchoisi

16. Oktober 2018 |
MICE PLACE | Paris
Tourismusverband Genferseegebiet

23. bis 24. Oktober 2018 |
Networking SCIB | Brüssel
Waadtländer Alpen (CITAV)

Noch mehr Neuheiten auf
unsere Media Corner:
media.genferseegebiet.ch

Neues in Kürze

☆ **In Morges ehrt die Bolle-Stiftung das Andenken an Audrey Hepburn und Hubert de Givenchy**
Vom 16. Juni bis 9. September stellt die Stiftung Artikel über die Schauspielerin und Original-Filmposter ihrer Filme aus. Ebenfalls zu sehen sind Zeichnungen des Modeschöpfers Hubert de Givenchy, dessen Muse sie war.
→ morges-tourisme.ch

☆ **Yverdon-Les-Bains, Jodelstadt für ein Wochenende**
Vom 29. Juni bis 1. Juli findet in Yverdon-les-Bains das 29. Westschweizer Jodelfestival statt. Es gibt Wettbewerbe im Jodeln, Alphornblasen und Fahnschwingen sowie andere Aktivitäten wie das Mitternachtskonzert am Samstag.
→ yverdonlesbainsregion.ch

☆ **Das historische Museum von Lausanne ist 100 Jahre jung**
Zu seinem 100-jährigen Jubiläum hat sich das Museum eine völlig neue Szenografie zugelegt. Die neue permanente Ausstellung „Lausanne, l'exposition“ integriert fortan das 20. und 21. Jahrhundert unter dem Gesichtspunkt der städtischen Transformation.
→ lausanne.ch/mhl

LAUSANNE IST EINE DER WELTHAUPTSTÄDTE DES WEINS

Die Stadt gehört neu zum „Internationalen Netzwerk von Weinbaustädten“ mit rund zehn Mitgliederstädten aus der alten und neuen Welt des Weins, die auf Grund ihrer qualitativ hochstehenden Weinbauregionen ausgezeichnet werden.

Zu dem prestigeträchtigen Netzwerk „Internationales Netzwerk von Weinbaustädten“ (Great Wine Capitals Global Network, GWC) gehören unter anderem Bordeaux, Rioja, Verona oder San Francisco für das Napa Valley. Lausanne hat wie die anderen Städte und Weinbaugemeinden als gemeinsamen Nenner nicht nur Weinberge von internationalem Renommee, sondern stützt sich auch auf deren grosse wirtschaftliche Bedeutung für die Region. Das in 1999 gegründete GWC fördert den kommerziellen, touristischen und

bildungsbezogenen Austausch unter seinen Mitgliedern. So wurde der Preis „Bester Weintourismus“ als eines der Projekte zur Förderung eines hohen Qualitätsstandards im Tourismus, im Handel und in der Bildung ins Leben gerufen. Damit werden hochstehende Leistungen im Önotourismus anerkannt. Durch seine Teilnahme bietet Lausanne dem Schweizer Weinbau – und natürlich speziell dem in der Westschweiz – für die Verkaufsförderung seiner Produkte ein Fenster zur Welt. greatwinecapitals.com



Veranstaltung

VEVEY VERWANDELT SICH IN EIN OPEN-AIR-FOTOMUSEUM

Vom 18. Juli bis 11. August stellt das Festival Images Vevey in der freien Natur und an einigen ungewöhnlichen Orten Fotografien aus.

Die wichtigste Biennale visueller Kunst in der Schweiz bringt nationale und internationale, berühmte und weniger bekannte Künstler sowie Fotografen aus Vevey zusammen. Dieses Jahr steht das beliebte Gratis-Festival mit seinen ausgestellten Originalwerken unter dem Motto „Extravagance“. 2016 zogen

die Ausstellungen in den Innenräumen rund 100'000 Besucher an. Die vielen grossformatigen Bilder werden regelmässig draussen ausgestellt und verwandeln Vevey in ein Open-Air-Museum. So lässt sich die Stadt während eines überraschungsreichen Spaziergangs völlig neu erleben. images.ch



Bildnachweis: D.CARLIER, davidcarlierphotography.com • Fête du blé et du pain • www.muma-art.com • LT www.diapo.ch • MaudeRion • Villars-Diablerets Tourisme Yverdon-les-Bains • OTV, V. Dubach • Fête des Vignerons • Montreux Riviera

STAND-UP PADDLE HOCH IM KURS

Stehend oder auf dem Brett sitzend paddeln: eine originelle Art, die vielen Seen im Kanton zu erkunden.



Dieser Wassersport ist gross in Mode. Man benützt dabei eine Art grosses und stabiles Surfbrett auf dem Wasser und hat ein Paddel in der Hand. Die neue Sportart kommt aus Hawaii, gibt den Eindruck, auf dem Wasser zu gehen, und hat in den letzten Jahren einen unglaublichen Aufschwung erlebt. Sicher auch deswegen, weil keine technischen Anforderungen bestehen – ein gutes Gleichgewicht genügt. Im Kanton Waadt kann man diesen Sport vielerorts ausüben: Natürlich auf dem Genfer- und Neuenburgersee oder dem Lac de Joux, aber

auch auf diversen Bergseen wie dem Lac Retaud beim Glacier3000 oder in Les Diablerets. Die Ausrüstung für diese originellen Kreuzfahrten gibt es überall zu mieten, und gewisse Anbieter verbinden den Sport sogar mit Yoga, ebenfalls sehr im Trend momentan. Ab dem nächsten Jahr ist es übrigens möglich, Stand-up Paddling im neuen Wasserpark in Fricence bei Gryon in den Waadtländer Alpen auszuprobieren. Schon per Ende dieses Sommers wird man auf seinen 3'000 m² bereits die Möglichkeit zum Baden haben. region-du-leman.ch

♥ Sonderteil „Winzerfest“

Fête des 20 Vignerons 19 WINZERFEST

STATISTEN UND KOSTÜME IM RAMPENLICHT

Ganze 6'000 von ihnen werden dem nächsten Winzerfest, das vom 18. Juli bis 11. August 2019 in Vevey im Herzen der Weinberge des Lavaux stattfindet, Leben und Farbe verleihen.

Daniele Finzi Pasca, Regisseur dieses weltweit einzigartigen Festivals, das nur ca. alle 25 Jahre organisiert wird, wollte so viele Leute wie möglich teilnehmen lassen. Die Statisten spielen hier keine Nebenrolle, sondern geben dem Fest seinen Rhythmus und seine Atmosphäre, dies vor allem durch die Kostüme, die Tradition mit Poesie verbinden und Markenzeichen des Festverantwortlichen sind. So werden Kinder als singende Ameisen, Marienkäfer oder Schmetterlinge zu sehen sein. Die Kleider der Bäuerinnen, brav auf den ersten Blick, enthüllen bald ihre bunten Unterröcke voller Volants, die einem französischen Cancan-Spektakel in nichts nachstehen. Jedes Kostüm ist einzigartig und unter-

scheidet sich von den anderen in den Details. Sie sind echte Kunststücke, geschaffen von der römischen Kostümschneiderin Giovanna Buzzi, die schon für die Mailänder Scala gearbeitet hat. fetedesvignerons.ch



VAUD+ Genferseegebiet

Waadtland
Tourismus

Avenue d'Ouchy 60
Postfach 1125
1001 Lausanne - Schweiz

Tel. +41(0)21 613 26 26
media@genferseegebiet.ch
www.genferseegebiet.ch

twitter.com/regionduleman
facebook.com/regionduleman
instagram.com/myvaud

QUALITY Our Passion
Dieses Dokument wurde auf 100 % rezykliertem Papier mit FSC-Zertifikat in einer Imprim'Vert-Druckerei gedruckt.

LAUSANNE 2020 YOUTH OLYMPIC GAMES

www.lausanne2020.com

Veranstaltungskalender

15. Juni bis 15. Juli 2018

Europe Tragédie 2018
Salavaux
tragedie2018.com

22. bis 24. und 26. bis 28. Juni 2018

Béjart Ballet Lausanne (BBL)
www.bejart.ch

28., 30. Juni sowie 5., 7. Juli 2018

Avenches Opéra
avenchesopera.ch

29. Juni bis 14. Juli 2018

52^e Montreux Jazz Festival
montreuxjazz.com

5. Juli 2018

Athletissima 2018
Lausanne
athletissima.ch

25. bis 29. Juli 2018

Kinderfestival
Château-d'Éx
aupaysdesenfants.ch

Juli bis September 2018

AILYOS Art Nature
Leysin
aigle-leysin-lesmosses.ch

17. bis 25. August 2018

FAR^o Festival des Arts Vivants
Nyon
festival-far.ch

31. August bis 2. September 2018

Le Livre sur les quais
Morges
lelivresurlesquais.ch

22. September 2018

22. Fest des Vacherin Mont-d'Or
Les Charbonnières
myvalleedjoux.ch

Pauschalen

FREIE FAHRT MIT DER FREE ACCESS CARD



Von Juni bis Oktober bietet die Karte kostenlosen Zugang zu rund 35 Freizeitaktivitäten und diversen Transportmitteln in Villars-Gryon-Les Diablerets.

Inbegriffen sind beispielsweise Seilbahnen, Züge und Busse zwischen den Ferienorten oder auf die Berggipfel, Schwimmbäder, Golf mit Aussicht auf den Mont-Blanc, Höhlenbesuche, Alpen-Trottinet, Bogenschiessen, Paddeln, oder Seilpark-Akrobatik am Fuss des Gletschers... die Möglichkeiten kennen fast keine Grenzen und sind dank der Free Access Card völlig kostenlos. Es gibt sie ab mindestens einer Übernachtung in einem der Partnerbetriebe in Villars-Gryon-Les Diablerets. Für Besuche während des Tages kann sie für CHF 12.– gekauft werden. Kinder bis 9 Jahre erhalten die Karte so oder so gratis. free-access.ch

Geheimtipp

MIT DEM ELEKTRISCHEN DREIRAD DURCH YVERDON-LES-BAINS



Ein neues, umweltfreundliches Verkehrsmittel lädt zur Erkundung des Thermal-Kurorts ein.

Diesen Sommer feiern drei Elektro-Dreiräder – eine Art Riesenei mit Rädern – ihren Einstand. Sie können zwei Erwachsene und ein Kind auf ihrer Entdeckungstour durch den Thermal-Kurort transportieren. Ein Radfahrer und Tourguide gewährleisten das Vorwärtkommen mit Muskelkraft, aber zwei Elektromotoren helfen dabei. Zwei Routen von je 30 Minuten sind geplant, eine in Richtung Parc des Rives, die andere ins historische Zentrum. Yverdon-les-Bains wird nicht umsonst „Energistadt“ genannt. Erneuerbare Energien werden hier gross geschrieben, daher harmonisieren diese Verkehrsmittel auch perfekt mit dem Gedanken des Umweltschutzes. yverdonlesbainsregion.ch